

Geraldus-Lektüre

Von

HANS F. HAEFELE (†)

Im Vergleich zu dem Epos, an das sie heranführt, wirkt die Vorrede Geraldus¹ durchaus nicht unansehnlich. Das gilt zumindest umfangmäßig. Ein ganzes Widmungsblatt füllend², repräsentiert sie mit ihren zweiundzwanzig Versen immerhin ein Sechsendsechzigstel des Waltharius³.

Den gewährten Raum aber wußte der Verfasser mit einigem Geschick zu nutzen. So schuf er zunächst einen Doppelrahmen, eine Art Diptychon könnte man sagen, indem er zweimal, und zwar in wohlberechnetem Abstand (Z. 11 und Z. 22), seinen eigenen Namen einsetzte.

1) Zur Geraldus- bzw. Waltharius-Bibliographie vgl. zuletzt Benedikt Konrad VOLLMANN, Waltharius. Text, Übersetzung, Kommentar, in: Frühe deutsche Literatur und lateinische Literatur in Deutschland 800-1150, hg. von Walter HAUG und Benedikt Konrad VOLLMANN (1991) S. 1217-1222; Gregor VOGT-SPIRA, Waltharius. Lateinisch/Deutsch = Reclam Universal-Bibliothek Nr. 4174 (1994) S. 21-26; ferner Medioevo Latino 16 (1995) S. 337, 17 (1996) S. 308 und 18 (1997) S. 316.

2) Zur Ausrichtung der Waltharius-Buchseiten auf je 22 Verszeilen (Hs. P) vgl. Norbert FICKERMANN, Zum Verfasserproblem des Waltharius, Beiträge zur Geschichte der deutschen Sprache und Literatur 81 (1959) S. 271 f.

3) Die Rechnung für das Epos (ohne die vierzeilige Sphragis, Vs. 1453/56) lautet: 22×66 (oder zerlegt: $11 \times 11 \times 12$) = 1452. Nach den Ausgaben, die einen Vers weniger zählen, würde sie allerdings nicht genau aufgehen. Indessen hat man die betreffende Zeile (Vs. 652) als vermeintlich überflüssiges Echo von Vs. 647 vielleicht etwas voreilig eliminiert. Tatsächlich ist sie für den Redeauftritt des Camalo fast unverzichtbar: Erst die eifernde Wiederholung des Befehls (*Regi Francorum totum trans mitte metallum*) macht den Akt der Herausforderung richtig deutlich. In l a u t e m Vortrag jedenfalls – stille Lektüre schöpft die Stelle nicht aus – kommt die Figur der Repetitio zu großartiger Wirkung. – Zur Mündlichkeit des Waltharius siehe auch unten S. 16 mit Anm. 56.